

(Raum für Stille oder laut geäußerte private Bitten!)

- V Herr Jesus Christus, in der Begegnung mit dir begegnen wir der Liebe Gottes. Bei dir sind unsere Anliegen geborgen, der du mit dem Vater und dem Heiligen Geist lebst und herrschst in alle Ewigkeit.
- A Amen.

Wir beten

- V Reichen wir uns die Hände und nehmen alle unsere Bitten und Anliegen hinein in das Gebet, das Jesus selbst uns zu beten gelehrt hat.
- A Vater unser im Himmel ...
Denn dein ist das Reich ... in Ewigkeit. Amen.

Gottes Segen

- V Gott, der Liebe ist, hat uns durch und in Jesus Christus erlöst: Seine Güte und sein Friede sei mit uns auf all unseren Wegen.
- A Amen
- V Gott, der barmherzig ist, hat uns auf seinen geliebten Sohn Jesus Christus hingewiesen und uns aufgefordert, auf ihn zu hören: Sein Wort sei uns in dieser Fastenzeit Leitfaden unseres Handelns.
- A Amen.
- V Gott, der treu ist, hat uns im Heiligen Geist zur Gemeinschaft mit seinem Sohn Jesus Christus berufen: Er sei die lebendige Mitte unseres Lebens.
- A Amen
- V So segne und begleite uns der dreieinige Gott: der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.
- A Amen

Wir singen (oder beten) GL 582

**„... es ist gut,
dass wir hier sind“
(Lk 9,33)**

***Hausgottesdienst
in der österlichen Bußzeit***

Montag, 22. Februar 2010

Zur Vorbereitung

- Gemeinschaft stärkt: Überlegen Sie, mit wem Sie diesen Hausgottesdienst feiern wollen. Laden Sie Freunde und Nachbarn und auch alleinstehende Menschen, die Sie kennen, zum Gebet ein. Gestalten Sie den Raum so, dass er zum gemeinsamen Beten und Singen, Sprechen und Hören einlädt.
- Stellen Sie eine Kerze in die Mitte Ihrer Gebetsgemeinschaft und legen Sie die Hl. Schrift dazu (vielleicht schlagen Sie im Lukasevangelium das 9. Kapitel auf).
- Legen Sie Zettel und Stifte für die „Aktion“ bereit. Machen Sie sich bitte mit der Gottesdienstvorlage vertraut. Vereinbaren Sie, wer die einzelnen Textabschnitte liest oder betet – die angegebene Verteilung ist nur eine Anregung.
- Beachten Sie bitte auch die vorgegebenen Lieder und ersetzen Sie sie gegebenenfalls durch andere Lieder Ihrer Wahl aus dem Gotteslob. Die Liedtexte können auch gesprochen werden. Wenn die Lieder mit Musikinstrumenten begleitet werden können, ist das besonders schön.
- Achten Sie bitte darauf, dass Sie nach dem Gottesdienst sich noch ein wenig Zeit für das Gespräch in gemüthlicher Runde nehmen können.

- A Es ist gut, dass wir im Gebet mit dir und dem Heiligen Geist bei deinem himmlischen Vater versammelt sind und uns ihm öffnen.
- V Herr Jesus Christus, wir vertrauen auf deine Gegenwart jetzt und allezeit, wir hoffen auf deinen nie erlahmenden Beistand und wir preisen dich und den Vater dankbar im Heiligen Geist.
- A Amen.

Wir singen (oder beten) GL 298

Wir bitten

- V Herr Jesus Christus, Gott hat dich uns Menschen als seinen geliebten Sohn vor Augen gestellt. Im Vertrauen auf deine geschwisterliche Hilfe tragen wir dir unsere Bitten vor: Wir bitten dich, erhöre uns.
- A Wir bitten dich, erhöre uns.
- V Lass uns im Getriebe des Alltags unseres Lebens deine Stimme hören.
- A Wir bitten dich, erhöre uns.
- V Lass uns in unserer Familie, unter unseren Freund/innen, Kolleg/innen und Bekannten tun, was wir von dir hören.
- A Wir bitten dich, erhöre uns.
- V Lass uns im gemeinsamen Gebet die Kraft finden, deinen Willen zu erkennen und zu tun.
- A Wir bitten dich, erhöre uns.
- V Lass uns immer wieder den Mut aufbringen, umzukehren und von Neuem zu beginnen, um nach deinem Willen zu leben.
- A Wir bitten dich, erhöre uns.
- V Lass uns unsere Liebe zueinander immer neu in der Geduld miteinander und in unserem Versöhnungshandeln bewähren.
- A Wir bitten dich, erhöre uns.
- V Lass uns den Menschen in Haiti mit tatkräftiger Liebe beistehen und schenke ihnen Erfahrungen deiner heilenden Gegenwart.
- A Wir bitten dich, erhöre uns.
- V Lass unsere verstorbenen Angehörigen die Freude des himmlischen Hochzeitmahles genießen.
- A Wir bitten dich, erhöre uns.

Wechselgebet

- V Es ist gut, dass wir hier im Gebet mit Jesus Christus versammelt sind. Er hat selbst immer wieder sein Leben seinem himmlischen Vater im Gebet hingehalten. Und er ist gestärkt worden für seinen Auftrag auf Erden.
- A Es ist gut, dass wir im Gebet mit dir und dem Heiligen Geist bei deinem himmlischen Vater versammelt sind und uns ihm öffnen.
- V Herr Jesus Christus, immer wieder hast du dich während deines Lebens auf den Berg zurückgezogen, um mit deinem himmlischen Vater zu sprechen.
- A Es ist gut, dass wir im Gebet mit dir und dem Heiligen Geist bei deinem himmlischen Vater versammelt sind und uns ihm öffnen.
- V Herr Jesus Christus, dein himmlischer Vater hat dich als seinen auserwählten Sohn den Jüngern offenbart und ihnen aufgetragen, auf dich zu hören.
- A Es ist gut, dass wir im Gebet mit dir und dem Heiligen Geist bei deinem himmlischen Vater versammelt sind und uns ihm öffnen.
- V Herr Jesus Christus, du zeigst uns durch dein Leben, deine Taten und durch deine Worte, dass Gott allen Menschen zuvorkommend bedingungslos liebender Vater ist.
- A Es ist gut, dass wir im Gebet mit dir und dem Heiligen Geist bei deinem himmlischen Vater versammelt sind und uns ihm öffnen.
- V Herr Jesus Christus, du hast uns alle Angst vor unserem himmlischen Vater genommen und uns gelehrt in jedem Menschen unsere Schwester oder unseren Bruder zu sehen.
- A Es ist gut, dass wir im Gebet mit dir und dem Heiligen Geist bei deinem himmlischen Vater versammelt sind und uns ihm öffnen.
- V Herr Jesus Christus, du hast uns in der Gemeinschaft deiner Kirche versammelt, damit wir der Welt die zuvorkommende bedingungslose Liebe unseres himmlischen Vaters bezeugen.
- A Es ist gut, dass wir im Gebet mit dir und dem Heiligen Geist bei deinem himmlischen Vater versammelt sind und uns ihm öffnen.
- V Herr Jesus Christus, du hast uns versprochen, in allen Lebenssituationen bei uns zu sein bis zum Ende der Welt.

In Gottes Namen

- V Wir beginnen unseren gemeinsamen Gottesdienst:
- A Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.
Amen.

Wir singen GL 521

Gebet

- V Herr, Jesus Christus, du hast uns in deine Nähe gerufen. Wir danken dir für das Geschenk dieser Zusammenkunft. Gut, dass wir in deiner Nähe sein dürfen. Du lädst uns ein, auf dein Wort zu hören und bei dir zu verweilen. Du möchtest unserem Leben neuen Glanz verleihen. Du möchtest uns die Erfahrung schenken, dass es in deiner Nähe schön ist. Wir bitten dich: Öffne uns die Sinne und die Herzen, dass wir dich in unserer Mitte glauben können. Rühre unsere Herzen an, dass wir erkennen, was du von uns willst. Mache uns bereit, das, was wir als gut erkannt haben, in die Tat umzusetzen.
- Du hast gesagt: „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.“ Wir haben die Zuversicht, dass du wirklich da bist und unsere Gemeinschaft vertieft. Begleite uns alle Tage durch die österliche Bußzeit, damit wir umkehren und uns neu dir zuwenden, damit wir innerlich erneuert werden für das kommende Osterfest. Dich, o Herr, loben und preisen wir, jetzt und alle Tage bis in Ewigkeit. Amen.

Christusrufe

- V Jesus Christus, du auserwählter Sohn Gottes
- A Du auserwählter Sohn Gottes
- V In unsere Welt gekommen
- A Du auserwählter Sohn Gottes
- V Mitten unter uns mit uns lebend

- A Du auserwählter Sohn Gottes
- V Du stiegst mit Petrus, Johannes und Jakobus auf den Berg, um zu beten
- A Du auserwählter Sohn Gottes
- V Antwort Gottes auf die Fragen der Menschen
- A
- V Erfüllung der Hoffnung aller Menschen
- V Heiland aller Menschen
- V Güte und Menschenfreundlichkeit Gottes
- V Bruder der Menschen
- V Licht der Welt
- V Licht, auf das wir schauen
- V Guter Hirte
- V Tür, für uns Menschen geöffnet
- V Tür zu erfülltem Leben
- V Weg zum Vater
- V Tor zum Himmel
- V Weinstock, der uns nährt
- V Brot des Lebens
- V Wein der Freude
- V Freund der Armen und Bedrängten
- V Mit Gott verbunden
- V Einziger Mittler zum Vater
- V Versöhner der Menschen
- V Geopfert für uns Sünder
- V Auf dem Berg, um zu beten
- V In strahlendes Licht getaucht.
- V Im Gespräch mit Mose und Elija.

Wort Gottes

- L: Aus dem Evangelium des hl. Lukas (9,28-36)
 Etwa acht Tage nach diesen Reden nahm Petrus, Johannes und Jakobus beiseite und stieg mit ihnen auf einen Berg, um zu beten. Und während er betete, veränderte sich das Aussehen seines Gesichtes, und

sein Gewand wurde leuchtend weiß. Und plötzlich redeten zwei Männer mit ihm. Es waren Mose und Elija; sie erschienen in strahlendem Licht und sprachen von seinem Ende, das sich in Jerusalem erfüllen sollte. Petrus und seine Begleiter aber waren eingeschlafen, wurden jedoch wach und sahen Jesus in strahlendem Licht und die zwei Männer, die bei ihm standen. Als die beiden sich von ihm trennen wollten, sagte Petrus zu Jesus: Meister, es ist gut, dass wir hier sind. Wir wollen drei Hütten bauen, eine für dich, eine für Mose und eine für Elija. Er wusste aber nicht, was er sagte. Während er noch redete, kam eine Wolke und warf ihren Schatten auf sie. Sie gerieten in die Wolke hinein und bekamen Angst. Da rief eine Stimme aus der Wolke: Das ist mein auserwählter Sohn, auf ihn sollt ihr hören. Als aber die Stimme erklang, war Jesus wieder allein. Die Jünger schwiegen jedoch über das, was sie gesehen hatten, und erzählten in jenen Tagen niemand davon.

Wir singen (oder beten) GL 551

Aktion

- V Jesus stieg mit drei Jüngern auf den Berg. Wer auf einen Berg steigen will, entledigt sich dessen, was ihn am Erreichen seines Zieles hindert. Aber es ist mühsam, Ballast zu erkennen und zurückzulassen. Ich lade ein zu einer Besinnung auf Probleme, ungelöste Fragen, Schweres im eigenen Leben. Zettel und Stifte liegen bereit, um das festzuhalten! Im Osterfeuer an Karsamstag verbrennen wir dies alles und übergeben es Christus.

(Es wird Zeit gelassen, sich zu besinnen, zu schreiben oder auch zu malen.)

- V Jesus wird auf dem Berg den Jüngern als auserwählter Sohn Gottes offenbart. Sie erleben eine Gipfelstunde. Ich lade deshalb auch zur Besinnung auf schöne, verklärende Stunden des eigenen Lebens ein. Auch sie wollen wir auf die bereitliegenden Zettel notieren und im Osterfeuer dankbar als von Christus geschenkt Feuer fangen lassen.

(Es wird Zeit gelassen, sich zu besinnen, zu schreiben oder auch zu malen.)